

Frankfurt, 24. Juli 2018

Pressemitteilung

Zuwachs für den AGOF Studienteilnehmerkreis

Die Vermarkter Yieldlove GmbH, Mediengruppe Deutscher Apotheker Verlag und gutefrage.net GmbH sind die neuesten Studienteilnehmer an der daily digital facts

Ein gutes Jahr seit ihrem Start erfreut sich die daily digital facts immer noch steigender Beliebtheit. Das zeigen nicht nur die kontinuierlich wachsenden Nutzerzahlen des AGOF Auswertungs- und Planungsprogramm TOP modular. Auch die Anmeldungen zur Teilnahme an der daily digital facts nehmen weiter zu. Seit Anfang letzten Jahres haben sich drei weitere Vermarkter für die Erhebung und Ausweisung ihrer Angebote in der daily digital facts entschieden. Zu den neuen Teilnehmern zählen die Yieldlove GmbH, die Mediengruppe Deutscher Apotheker Verlag und die gutefrage.net GmbH.

Seit dem Start der daily digital facts in 2017 neu dabei ist die **Yieldlove GmbH**. Sie lässt sowohl die stationären als auch mobilen Auftritte des Börsenportals ariva.de sowie des Online-Wörterbuchs PONS in der AGOF Markt-Media-Studie erheben und ausweisen, außerdem die stationären Webseiten des Nachschlage-Klassikers Duden und des Printangebots TAZ. Die Angebote selbst sind keine AGOF Neuzugänge, sondern bereits seit längerem über bislang verschiedene Vermarkter Teil der AGOF Studienwelt.

Ebenfalls seit Frühjahr 2017 neu dabei ist die **Mediengruppe Deutscher Apotheker Verlag**, die zwei pharmazeutische Fachangebote in die daily digital facts eingebracht hat: Einmal den Webauftritt der pharmazeutischen Fachzeitschrift Deutsche Apothekerzeitung und einmal die Online-Präsenz von PTAheute, einer Fach-Webseite für Pharmazeutisch-technische Assistenten bzw. Pharmazie-Ingenieure.

Dritter Neuzugang ist die **gutefrage.net GmbH**, die die Eigenvermarktung ihrer gleichnamigen Frage-Antwort-Plattform gutefrage.net übernommen hat, die bereits seit fast zehn Jahren über verschiedene Vermarkter an den AGOF Studien teilnimmt. Sowohl der stationäre Auftritt als auch die mobil-optimierte Webseite werden nun seit Februar dieses Jahres unter ihrer eigenen Vermarktungs-Regie veröffentlicht.

Die Studienteilnahme an der daily digital facts berechtigt zur Erfassung in der Markt-Media-Studie der AGOF sowie zur Ausweisung der Ergebnisse in der daily digital facts und ma Internet. Diese Daten können zum Zwecke der Vermarktung eines digitalen Angebotes eingesetzt werden, was einen maßgeblichen Erfolgsfaktor für die eigene Media-Vermarktung darstellt.



Über die AGOF

Als Joint Industry Committee (JIC) aus den führenden deutschen Internet-Vermarktern, Agenturen und Werbungtreibenden setzt die AGOF Standards und Maßstäbe für digitales Marketing. Sie sichert damit die Professionalität, die Qualität und das Wachstum des Werbemediums Internet. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Ermittlung digitaler Reichweiten und Nutzungsdaten zur Vermarktung von digitalen Angeboten. Anforderungen des sich dynamisch verändernden Marktes integriert sie aktiv in ihr Leistungsangebot und richtet ihre Weiterentwicklung nachhaltig daran aus. Dabei agiert sie stets unabhängig von Individualinteressen. Darüber hinaus engagiert sie sich für das digitale Medium in wichtigen Branchenorganisationen, vor allem für einen vertretbaren Datenschutz für Online-Marketing, und setzt sich auch auf europäischer Ebene für länderübergreifende Forschungsstandards ein.

Bei Rückfragen:

Katharina Metzger (geb. Böhm)
AGOF Pressesprecherin
Tel.: 069/264 888-318
Fax: 069/264 888-320
Mobil: 0151/126 713 88
Mail: katharina.metzger@agof.de

Arbeitsgemeinschaft Online Forschung e.V. Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt
Tel: 069-264 888-310, Fax: 069-264 888-320, E-Mail: presse@agof.de

Steuer-Nr.: 045_227_3093_1 VR Darmstadt 3395, Geschäftsführerin: Claudia Dubrau
Vorstände: Björn Kaspring, Jürgen Sandhöfer, Dr. Michael Halleemann

BURDAFORWARD ADVERTISING | EBAY ADVERTISING GROUP DEUTSCHLAND | G+J ELECTRONIC MEDIA SALES
IP DEUTSCHLAND | IQ DIGITAL MEDIA MARKETING | MEDIA IMPACT | SEVENONE MEDIA
SPIEGEL-VERLAG RUDOLF AUGSTEIN | STRÖER DIGITAL GROUP | UNITED INTERNET MEDIA